

# Votiv

EMK/5.237



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus grünlich-braun eingefärbtem, künstlichem Wachs gefertigte Votiv stellt eine anthropomorphe Figur dar. Der flache Körper hat kaum plastisch ausgearbeitete Details. Die Arme hängen seitlich herab, die Finger sind eingeritzt. Im Gesicht sind Nase und Augenbrauen modelliert, als Augen sind zwei Schwarzenbohnen eingedrückt. Oben mittig ist eine Baumwollschnur eingearbeitet.

Das Votiv wurde 1993 vom Wachszieher Ioakeim Savva in Limassol erworben.

Das Exvoto war bereits geweiht und ist etwas bestoßen.

H: 40,5 cm

## Objektklasse

Wachsvotiv

## Hersteller/in

Savva, Ioakeim

## Beitragende/r

Krpata, Margit Z

## Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Limassol

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

## Datierung

Vor 1993

## Material

Künstliches Wachs

Bohne

Baumwollschnur

## Technik

gegossen (Wachs)

eingeritzt (Wachs)

## Abbildung

Figur, anthropomorph

**Sammlung**

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

**Objekt wird zitiert in**

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 217.](#)

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Votive aus Wachs publiziert als "Votiv, táma; Abb. 21; EMK 5.237

Braunes Wachs, anthropomorphe Figur, Arme in Bauchhaltung, Finger eingeritzt, Nase plastisch, Augen (Bohnen); war bereits geweiht; H 40,5 cm."

**Objekt nimmt Bezug auf**

[Weitere Informationen zu Votiven aus Wachs und zu Kerzen finden Sie hier.](#)